

# Vitaminspritze für Schulen

Mehr Obst und Gemüse: EU-Schulprogramm wird von der Kreissparkasse gesponsert

Waiblingen.

Die Kreissparkasse Waiblingen unterstützt mit 46 000 Euro das EU-Schulprogramm, das gesunde Ernährung in den Schulalltag integrieren will. Denn: „Frisches Obst und Gemüse ist gesund, macht fit für den Schulalltag und das Beste: Es schmeckt lecker.“

Kindern nahezubringen, wie einfach sich gesunde Ernährung in ihren Schulalltag integrieren lässt, ist das Ziel des EU-Schulprogramms. Die Kreissparkasse Waiblingen übernimmt für Schulen im Rems-Murr-Kreis jetzt einen Teil der Kosten für das Programm, heißt es einer Pressemitteilung der Sparkasse über die Unterstützung. Ines Dietze, Vorsitzende des Vorstands der Kreissparkasse, und Landrat Dr. Richard Sigel übergaben den teilnehmenden Schulen aus den Bereichen Waiblingen und Weinstadt symbolisch je einen Scheck sowie ein Kochset für ihre Schulküchen.

## Frisches Obst aus der Region

Über das EU-Schulprogramm erhalten Schüler kostenlos frisches Obst und Gemüse aus der Region. Gleichzeitig wird das Programm pädagogisch begleitet: Kinder erfahren durch gemeinsames Kochen und den Besuch landwirtschaftlicher Betriebe mehr über gesunde Ernährung und die Herkunft von Lebensmitteln.

Da für das Programm in diesem Jahr weniger Fördermittel von der EU bereitgestellt werden, sind die Schulen für die Fortführung auf Mittel der Eltern oder Sponsoren angewiesen. Da dies so ein wichtiges Thema ist, hat sich die Kreissparkasse Waiblingen entschieden, einen Großteil der

nicht geförderten Kosten für die Schulen im Kreis zu übernehmen. Die Mittel dafür stammen aus dem „Sozialen Zweckertrag“ des PS-Sparens, der Mischung aus Sparen, Gewinnen und sozialem Engagement.

Die Gesamtausschüttung des Sozialen Zweckertrags betrug in diesem Jahr rund 162 500 Euro, ein Teil davon wird für Schullandheim-Zuschüsse verwendet, ein Teil geht an die Stiftung der Kreissparkasse, ein Teil wird für sportliche Förderung aufgewendet. Schulen, die das EU-Schulprogramm bei sich anbieten, werden mit insgesamt 46 000 Euro unterstützt. Die

Kreissparkasse stellt außerdem jeder teilnehmenden Schule 50 Schneidebretchen sowie 50 Kochsets - bestehend aus Kochmütze und -schürze - für ihre Schulküche zur Verfügung.

Der „Soziale Zweckertrag“ ergibt sich aus dem PS-Sparen (oder auch Prämien-Sparen): eine Mischung aus Sparen, Gewinnen und sozialem Engagement. Ein Los kostet fünf Euro, vier Euro davon gehen auf das Sparkonto. Mit dem Rest nimmt jeder PS-Sparer an einer Verlosung mit attraktiven Gewinnen teil und speist gleichzeitig den sogenannten „Sozialen Zweckertrag“.



Obst macht müde Schüler munter.

Archivbild: Büttner